

Kapitel 05 073
Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

05 073 **Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in
Köln**

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 01	111	Gebühren und tarifliche Entgelte	645 000	645 000	—	537
112 01	111	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	1 600	1 600	—	6
119 01	111	Vermischte Einnahmen	300	300	—	—
119 02	111	Einnahmen aus Veröffentlichungen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 531 00.	3 000	3 000	—	1
119 04	111	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Ver- kehrsunternehmen an Landesbedienstete Vgl. Vermerk Nr. 2 zu Titel 546 04.	—	—	—	6
132 01	111	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	100	100	—	—

Übrige Einnahmen

232 10	111	Zuweisungen der Länder.	366 200	339 000	+27 200	268
361 20	970	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre.	6 500	37 900	-31 400	—
Gesamteinnahmen Kapitel 05 073			1 022 700	1 026 900	-4 200	817

Erläuterungen

Zu Kapitel 05 073:

Die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht, die am 1.1.1971 in Köln errichtet wurde, ist nach Art. 1 Abs.1 des Staatsvertrages über das Fernunterrichtswesen vom 16. Februar 1978 (GV.NW. S. 102), geändert durch Staatsvertrag vom 4. Dezember 1991 (GV.NW. S. 275), der den Beitritt der neuen Länder regelt, eine Einrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die Zentralstelle hat nach Artikel 2 des Staatsvertrages die Aufgabe,

1. die Entwicklung des Fernunterrichtswesens zu beobachten und sie durch Empfehlungen und Anregungen zu fördern,
2. die Länder in Fragen des Fernunterrichts und des Prüfungsverfahrens für Fernunterrichtsteilnehmer zu beraten,
3. Auskünfte über Fernlehrgänge zu erteilen und über Möglichkeiten der Bildung durch Fernunterricht zu beraten,
4. Fernlehrgänge, die auf vertraglicher Grundlage unentgeltlich durchgeführt werden und allgemeine oder berufliche Bildung vermitteln, welche Gegenstand landesrechtlicher Regelungen ist, auf Antrag des Veranstalters zu überprüfen.

Die Zentralstelle ist für die Länder zuständige Behörde im Sinne des Gesetzes zum Schutz der Teilnehmer am Fernunterricht (FernUSG).

Zu Titel 111 01:

Veranschlagt sind die von den Fernlehrinstituten zu zahlenden Gebühren nach der Gebührenordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

1. für die Zulassung von Lehrgängen,
2. für die Zulassung wesentlicher Änderungen und
3. für die Überprüfung des Fortbestandes der Zulassungsvoraussetzungen.

Zu Titel 112 01:

Nach § 21 des Fernunterrichtsschutzgesetzes können Geldbußen erhoben werden.

Zu Titel 119 02:

Die Zentralstelle gibt ein Amtliches Mitteilungsblatt heraus.

Zu Titel 232 10:

Nach Artikel 14 Abs. 2 des Staatsvertrages vom 16. Februar 1978 sind sämtliche Einnahmen der Zentralstelle zur Verwendung für die ihr obliegenden Aufgaben zweckgebunden. Fehlbeträge sind durch die vertragschließenden Länder zu erstatten.

Anteil der Länder (ohne Nordrhein-Westfalen)	366 239 EUR
Der Zuschuß des Landes Nordrhein-Westfalen beträgt	99 861 EUR

Zu Titel 361 20:

Haushalts- und rechnungsmäßiger Nachweis der Übertragung von Überzahlungen der Länder.

Kapitel 05 073
Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01	111	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 981 51.	184 400	175 300	+9 100	207
--------	-----	---	---------	---------	--------	-----

Planstellen

2009	2008	
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -in der Schulaufsicht - - in der Zentralstelle für Fernunterricht -
—	—	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
—	—	Oberstudienrat/Oberstudienrätin - (1) Stelle ku nach E 14 TV-L
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
3	3	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
2	2	Höherer Dienst
1	1	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

427 01	111	Entgelte für Aushilfen	5 000	5 000	—	1
428 01	111	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	553 900	573 300	-19 400	449
441 01	111	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung.	5 800	4 200	+1 600	6
441 04	111	Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bei Inanspruchnahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen	—	—	—	—
441 05	111	Zuschüsse zur Krankenversicherung bei Inanspruchnahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen	—	—	—	—
453 01	111	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge	407 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	146 900 EUR
Zusammen	553 900 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2009	Stellensoll 2008	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	1	-
Gehobener Dienst	6	6	-
Mittlerer Dienst	3	4	-1
Gesamt	10	11	-1

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Realisierung eines kw-Vermerkes	-	1
	Zusammen	-	1

Kapitel 05 073
Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Sächliche Verwaltungsausgaben					
511 01	111 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	65 200	65 200	—	60
517 01	111 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	12 800	12 800	—	14
518 01	111 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	80 000	80 000	—	73
518 02	111 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.....	7 800	7 800	—	9
519 03	111 Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	3 700	3 700	—	2
525 01	111 Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.....	800	800	—	—
526 01	111 Sachverständige	81 800	81 800	—	78
	Verpflichtungsermächtigung: 15 300 EUR.				
526 02	111 Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
526 10	111 Kosten für ärztliche und amtsärztliche Untersuchungen	400	400	—	1
527 01	111 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7 400	7 400	—	7
529 10	111 Zur Verfügung des Leiters der Zentralstelle	200	200	—	—
529 20	111 Aufwand der Personalvertretung.....	100	100	—	—
531 00	111 Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation.....	3 800	3 800	—	1
	1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden.				
	2. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO darf das Amtliche Mitteilungsblatt an staatliche Schulen unentgeltlich abgegeben werden.				
	3. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO darf der Ratgeber für Fernunterricht an andere staatliche Stellen und an Interessenten unentgeltlich abgegeben werden.				
546 04	111 Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen	—	—	—	6
	1. (§ 17 Abs. 3 LHO).				
	2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 04 verstärken oder vermindern diesen Ansatz.				
	3. Bei Erstattung von aus diesen Titeln geleisteten Beiträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				

Erläuterungen

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	7 200 EUR
2. Kommunikation (Bücher und Zeitschriften)	7 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	27 000 EUR
4. Sonstiges (Rundfunk-, Post- und Fernmeldegebühren)	24 000 EUR
Zusammen	65 200 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung, Strom, Gas, Wasser	5 400 EUR
2. Reinigung	6 500 EUR
3. Sonstiges	900 EUR
Zusammen	12 800 EUR

Zu Titel 518 01:**Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:**

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
Köln, Peter-Welter-Platz 2	683	80.000

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung und Wartung eines Kopiergerätes.

Zu Titel 519 03:

Es handelt sich um die Kosten für Instandsetzung und Instandhaltung, soweit sie nach dem Mietvertrag von der Zentralstelle zu tragen sind.

Veranschlagt sind die Kosten der

1. Renovierung	2 900 EUR
2. Instandhaltung	800 EUR
Zusammen	3 700 EUR

Zu Titel 525 01:

Veranschlagt für die Durchführung der IT-Ausbildung.

Zu Titel 526 01:

Die Kosten sind unter Zugrundelegung der Honorarordnung der Zentralstelle veranschlagt.

Zu Titel 529 10:

Aus diesen Mitteln sind die Ausgaben zu bestreiten, die dem Leiter der Zentralstelle für außergewöhnlichen Aufwand im dienstlichen Interesse entstehen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 529 20:

Veranschlagt nach der Verordnung über die Höhe der Aufwandsentschädigung für Personalvertretungen vom 25. Februar 1976 (GV. NW. S. 89).

Zu Titel 531 00:

Von dem Ansatz entfallen auf

1. Amtliches Mitteilungsblatt	1 000 EUR
2. Ratgeber für Fernunterricht	2 300 EUR
3. Sonstiges	500 EUR
Zusammen	3 800 EUR

Kapitel 05 073
Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
686 10 111	Zuschüsse für laufende Zwecke an Ausland.	700	700	—	—
Besondere Finanzierungsausgaben					
961 10 970	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren.	—	—	—	—
981 10 990	Erstattung von Versorgungsbezügen an Kapitel 15 900 Titel 381 10. 1. Siehe Haushaltsvermerk zu Titel 981 40. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 981 52.	106 600	100 000	+6 600	102
981 20 990	Erstattung von im EP 12 verausgabten Gutachterkosten (Gesamtkosten).	—	—	—	—
981 40 990	Erstattung von Versorgungsbezügen (Nachversicherungsbeiträge) an Kapitel 20 020 Titel 281 20. Die Ausgaben dieses Titels sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben des Titels 981 10.	—	—	—	—
981 51 990	Erstattung der Zuführung an das Sondervermögen "Entlastungsfonds für die Versorgungsausgaben des Landes Nordrhein-Westfalen" für Besoldungsempfänger (Kapitel 20 020 Titel 381 51) Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 422 01 geleistet werden.	1 700	1 700	—	2
981 52 990	Erstattung der Zuführung an das Sondervermögen "Entlastungsfonds für die Versorgungsausgaben des Landes Nordrhein-Westfalen" für Versorgungsempfänger (Kapitel 20 020 Titel 381 52) Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 981 10 geleistet werden.	500	500	—	1
Gesamtausgaben Kapitel 05 073		1 122 600	1 124 700	-2 100	1 019
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 05 073		15 300	15 300	—	

Erläuterungen

Zu Titel 686 10:

Veranschlagt sind Beiträge an inländische Organisationen für Medienentwicklung.

Zu Titel 981 10:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Erstattung von Versorgungsbezügen einschließlich der Beihilfen für in den Ruhestand getretene Beamte der Zentralstelle.

Zu Titel 981 51:

Wegen der Berechnung der Zuführung vgl. Erläuterungen zu Kapitel 20 020 Titel 424 00 und 434 00.

Zu Titel 981 52:

Wegen der Berechnung der Zuführung vgl. Erläuterungen zu Kapitel 20 020 Titel 424 00 und 434 00.